

# Jahresbericht Igelzentrum Zürich 2019

Dank Ihrer Unterstützung konnte das Igelzentrum 2019:

- 403 Igelpatienten aufnehmen, medizinisch versorgen und pflegen,
- über 2000 Telefon- und E-Mail-Anfragen beantworten,
- 6 medizinische Weiterbildungen für Mitarbeitende aus Tierarztpraxen und Igelstationen durchführen.

Zudem haben wiederum mehr als 100 Veranstaltungen des Igelzentrums stattgefunden.

205'000 Nutzer verzeichnete unsere Website. Täglich informierten sich also mehr als 500 Menschen aus dem deutschsprachigen Raum auf [igelzentrum.ch](http://igelzentrum.ch). Am beliebtesten waren die Kapitel «Häufige Fragen» und «Fütterung». In zahlreichen E-Mails erhalten wir Lob für die praxisnahen, ausführlichen Informationen, die das Igelzentrum zur Verfügung stellt. Das freut uns sehr.

Medial war die Sendung «Schweiz aktuell» vom 29.3.19 aus dem Igelzentrum ein Highlight. Einem breiten Publikum wurde gezeigt, wie an der Entwicklung der Igelpopulation geforscht wird und was für die Igel im eigenen Garten getan werden kann.

In der SRF-Sendung «Meteo» vom 24.10.19 wurden die Menschen dazu aufgerufen, dem Igel zuliebe Laub im Garten liegen zu lassen und daraus einen Ast-Laub-Haufen als Winterschlafplatz zu bauen. Die Betriebsrechnung 2019 schliesst mit einem Gewinn von 500 Franken ab. Die wachsende Zahl an behandelten Igelpatienten führte in den letzten Jahren regelmässig zu einem grösseren Aufwand in der Pflege.

Das Igelzentrum bedankt sich bei allen Privatspendern und bei folgenden Organisationen für die grosszügige Unterstützung:

Zürcher Tierschutz,  
Grün Stadt Zürich,  
Stierli-Stiftung.

Zürich, 19. August 2020

Simon Steinemann, Landschaftsarchitekt,  
Annekäthi Frei, Tierärztin